



Ein langer und erfolgreicher Wettkampftag ist zu Ende. Wieder einmal hat sich erwiesen, dass man ein solches Event nur erfolgreich durchführen kann, wenn alle mit anpacken – Übungsleiter, Sportler, Mitglieder und Eltern. Es kostete Einiges an Organisationstalent und Planung, um unser 9. Nikolausturnier zu einem Highlight des Wettkampfjahres 2015 zu machen.

Rund 300 Kinder und Jugendliche aus 25 Vereinen stellten sich in der Rischmühlenhalle auf 5 Matten ihren gleichaltrigen Gegnern. Neben Judoka aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen waren auch wie bereits in den vergangenen Jahren Sportler befreundeter Judoclubs aus Polen und Tschechien angereist, um ebenfalls um die vorderen Ränge zu kämpfen.



In den Altersklassen U9, U11, U13 und U15 männlich und weiblich zeigten alle Sportlerinnen und Sportler ein breites Leistungsspektrum. Sogar einige ganz kleine unter 5-jährige Kämpfer zeigten im Zweikampf, dass auch sie schon technisch so Einiges auf dem Kasten haben. Besonders stark frequentiert waren die Altersklassen U9 und U11.

Von unserem Verein stellten sich Sportler auf heimischer Matte ihren Gegnern.

In der Altersklassen erkämpften sich:

### **U9**

Platz 1: Florian Scholz, Henry Mittas, Clemens Kämpfe, Pauline Rotte, Azim Huseyinzada Platz 2: Jaroslava Heidel, Amelie Thiele( und ich)

Platz 3: Alina Beck, Hannes Hoppe, Alexander Diew, Josephine Thiele, Carl Hammerschmidt

Platz 5: Richard Güttel, Maria Barreto

**U11** Platz 1: Henry Mittas ( nach Doppelstart) Platz 2: Max Vollgold Platz 3: Aydin Huseyinzada Platz 5:

Lukas Hillenbrand, Martin Vollmer,  
Clemens Kämpfe ( nach Doppelstart)

**U13** Platz 2: Annette Hahn Platz 3: Lorenz Kunze, Anna Vollgold, Jasmin Pfeffer Platz 5:  
Daniel Gutorov, David Bender, Sabine Huseyinzada

**U15** Platz 1: Sarah Veit Platz 3: Lisa Rotte Platz 5: Stefan Köhler

Gratulation an alle Wettkämpfer!

Für den Matten Auf- und Abbau, den Transport und die vielen kleinen Tätigkeiten, die erforderlich sind, um eine solche Großveranstaltung erfolgreich durchführen zu können, möchten wir uns bei allen fleißigen „Heinzelmännchen“ für ihre tatkräftige Einsatzbereitschaft bedanken. Ein großer Dank geht auch an unsere Förderer für die Bereitstellung von Süßigkeiten und Kleinspielzeugen für die Wurfkiste.

B. Scott